Presseinformation Dezember 2022

**InsurLab Germany Accelerator Demo Day 2022: Neue Start-ups tragen Innovation in die deutsche Versicherungsbranche**

* *Jährliches Förderprogramm des InsurLab Germany auch 2022 mit erfolgreichen Ergebnissen und 10 innovativen Start-ups*
* *Über 50 generierte Leads, mehr als 20 neue Projekte und 7 Kooperationen in den ersten sechs Monaten*
* *Feierlicher Abschluss des Accelerator-Jahrgangs 2022 vor rund 70 Teilnehmer:innen*

Köln, 5. Dezember 2022 – Intensiv, lehrreich und erfolgreich – so lässt sich das Jahr 2022 für zehn Start-ups im aktuellen Accelerator Jahrgang des InsurLab Germany zusammenfassen. Auf dem Demo Day am 1. Dezember, dem Höhepunkt und gleichermaßen Finale des jährlichen Förderprogramms, berichteten die Jungunternehmer vor rund 70 Teilnehmer:innen über ihre individuellen Ergebnisse aus der Zusammenarbeit mit etablierten Unternehmen der Versicherungsbranche.

Hinter dem Batch#22 liegen mehr als 50 Gespräche mit Experten und Expertinnen aus dem InsurLab Germany Ökosystem sowie der Investor Pitch Day mit Partnern aus dem VC-Netzwerk. Außerdem gab es die Möglichkeit für individuelle Coaching-Sessions mit über 25 Fachexperten und -expertinnen. Maßgeblich für den Erfolg der Start-ups war zudem die Zusammenarbeit mit den Hauptmentoren aus den Versicherungsunternehmen, die den Kern des Accelerator-Programms ausmacht.

**10 Start-ups in zwei Kategorien**

Der Batch#22 bestand in der Kategorie „Start“ aus den drei Münchner Newcomern Insaas, SUMM und loyee.io sowie Kern AI (Eichwalde). Vervollständigt wird der Jahrgang von sechs bereits etablierteren Jungunternehmen der Kategorie „Growth“: Das Ludwigsburger Start-up Deep Care, DeinePflege aus Konstanz, Fusionbase aus München sowie die Berliner von Plan A, ergänzt durch die beiden internationalen Start-ups Lumnion (Istanbul, Türkei) und TOM Medications (Wermatswil, Schweiz).

**Über 50 generierte Leads, mehr als 20 neue Projekte und 7 entstandene Kooperationen**

Mit seinem Accelerator-Programm bietet das InsurLab Germany Start-ups eine einzigartige Gelegenheit, den deutschen Versicherungsmarkt zu erschließen und weiterzuentwickeln – eine Chance, die auch die Jungunternehmen on Batch#22 zu nutzen wussten. Insaas beispielsweise konnte gemeinsam mit rhion.digital, einem Unternehmen der Rheinland Versicherungsgruppe, eine KI-basierte Customer-Insights-Plattform zur Analyse und Optimierung des rhion-Netzwerks von Versicherungsmaklern und -agenten realisieren. Das Resultat ist ein interaktives Dashboard, das sämtliche Daten von 11.497 Adressen in Echtzeit aggregiert und analysiert, um so den Versicherungsvertrieb zu verbessern.

Ein weiteres Erfolgsbeispiel für den Accelerator-Jahrgang 2022 ist Fusionbase, das externe Daten aus verschiedenen öffentlichen Quellen einfach in die Systeme der Versicherungen integrieren kann. Diese helfen beispielsweise bei der Gewinnung neuer Kunden und Kundinnen oder der Verhinderung von Betrug. Dabei konnte das aus der TU München ausgegründete Start-up mit Ecclesia, Gothaer, SAS und VHV Versicherungen gleich vier verschiedene Mitgliedsunternehmen des InsurLab Germany für ein Mentorship gewinnen.

*„Über 50 generierte Leads und mehr als 20 neu realisierte* Projekte *– diese Erfolge sprechen eine deutliche Sprache“*, so Sebastian Brück, Program Manager und verantwortlich für das Förderprogramm der Kölner Brancheninitiative. *„Besonders stolz sind wir darauf, dass sieben Kooperationen sogar besonders schnell innerhalb von sechs Monaten in die Wege geleitet wurden. Das zeigt, dass die Kollaboration von talentierten Start-ups und erfahrenden Versicherern der richtige Weg ist, um die Versicherungsbranche zu innovieren und transformieren“.* Durch das Programm konnte *e*ines der Start-ups zudem ein Investment gewinnen.

**Feierlicher Abschluss des Jahrgangs beim Demo Day 2022**

Nach Pandemie-bedingter zweijähriger Online-Ausrichtung konnten Dr. Patrick Dahmen (Vorstandsvorsitzender des InsurLab Germany e. V.) und Sebastian Pitzler (Geschäftsführer) die Teilnehmer:innen aus dem Mitgliederkreis und Ökosystem in diesem Jahr in Präsenz willkommen heißen. In ihren Grußworten adressierten auch die Kölner Oberbürgermeisterin Henriette Reker sowie Mona Neubaur, Ministerin für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, die Bedeutung der Start-up-Förderung für die lokale und landesweite Wirtschaft sowie die besondere Rolle des InsurLab Germany dabei.

*„Es freut mich sehr, dass wir unseren engagierten Start-ups nach zwei Jahren nun endlich wieder in Präsenz die Bühne bieten konnten, die sie verdienen*“, freut sich Sebastian Pitzler. *„Batch#22 ist erneut ein Paradebeispiel für herausragende Kooperationsfähigkeit und Innovationswillen zwischen Start-ups und etablierten Versicherungsunternehmen in unserem breiten Ökosystem“.*

**Bewerbungsphase für den 2023er-Jahrgang gestartet**

Daran will das InsurLab Germany auch im nächsten Jahr anknüpfen. Auch im kommenden Jahr sucht die Kölner Brancheninitiativewieder innovative InsurTechs; [Bewerbungen für Batch#23](https://share-eu1.hsforms.com/1Rkk9yX4pRDyKGlucQ5TG3Af3qq7) des Accelerator-Programms sind seit 29. November und bis einschließlich 7. Februar 2023 möglich. Im Fokus stehen hierbei diesmal die Themen Customer Centricity, Transformation, Sustainability, Digital Health und Data.

**Über InsurLab Germany**

Die Brancheninitiative InsurLab Germany wurde im Jahr 2017 von der Stadt Köln, IHK Köln, Universität zu Köln, TH Köln, etablierten Versicherungsunternehmen und Start-ups gegründet. Ziel des InsurLab Germany ist es, Innovation und Digitalisierung in der Versicherungswirtschaft voranzubringen, um mit neuen Impulsen und Arbeitswegen die Zukunft der Branche aktiv zu gestalten. In der vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz aufgebauten Digital Hub Initiative bildet InsurLab Germany den Kompetenzstandort InsurTech in Köln. Mittlerweile gehören 92 Mitglieder dem Verein an. Darunter befinden sich viele namenhafte Versicherer, Hochschulen, führende Dienstleister sowie Start-ups.

**Pressekontakt InsurLab Germany**Thomas Kuckelkorn

Senior Manager Marketing, Kommunikation & Events

Hohenzollernring 85-87

50672 Köln

Tel.: +49 221 986529-20

Mobil: +49 171 4115361

E-Mail: [thomas.kuckelkorn@insurlab-germany.com](mailto:thomas.kuckelkorn@insurlab-germany.com)